

**Pressemitteilung, 30. August 2018**



## **KRIMIFRAUEN FÖRDERN LESEKOMPETENZ**

### **Die „Mörderischen Schwestern“ starten im Herbst ein Literaturprojekt in einer Wiener Brennpunktschule.**

An der Volksschule Ortnergasse 4 im 15. Wr. Gemeindebezirk werden von den SchülerInnen insgesamt 29 Muttersprachen gesprochen. Die Regionalgruppe Österreich des Vereins der „Mörderischen Schwestern“ hat sich zur Aufgabe gemacht, die Lehrkräfte bei der Förderung der Lesekompetenz ehrenamtlich zu unterstützen. Den SchülerInnen soll das Thema Literatur, insbesondere die Freude am Lesen, spielerisch näher gebracht werden.

Die Förderaktion beginnt mit dem Schuljahr 2018/19 in der 4B, geleitet von Klassenlehrerin Maritta Petschnigg. Die „Mörderischen Schwestern Österreich“ werden die Klasse regelmäßig besuchen und mit den SchülerInnen verschiedene Projekte durchführen. Das szenische Vorlesen soll dabei ebenso einen Programmpunkt darstellen wie das gemeinsame Lesen, die Wortschatzerweiterung, das Kennenlernen der verschiedenen Literatur-Genres und in weiterer Folge das kreative Entwerfen eigener Geschichten. Bei diesem Pilotprojekt sind die Autorinnen (a.o.) Christine Figueiredo, Sylvia Grünberger, Sabina Naber und Christine Neumeyer (Leiterin der Österreich-Gruppe seit 2017) im Einsatz. Bei Erfolg kann die Aktion auf weitere Klassen ausgeweitet werden.

### **Wer sind die „Mörderischen Schwestern“?**

Die Geschichte der „Mörderischen Schwestern“ beginnt mit der Gründung des German Chapter der „Sisters in Crime“ (gegr. 1986 u. a. von Sara Paretzky) 1996 in Frankfurt. Daraus gingen 2006 die heutigen "Mörderischen Schwestern" hervor, die seit 2013 als eingetragener Verein zur Förderung der von Frauen geschriebener Kriminalliteratur firmieren. Heute gehören der Gruppe aus Deutschland, der Schweiz und Österreich über 470 Mitglieder an – neben zahlreichen Autorinnen (u. a. Nina George und Ingrid Noll) auch Leserinnen, Buchhändlerinnen, Bibliothekarinnen, Übersetzerinnen, Lektorinnen und andere Buchbranchenprofis.

**Die österreichische Regionalgruppe** der „Mörderischen Schwestern“ veranstaltet neben diversen Weiterbildungsaktionen seit Jahren eine Benefiz-Lesung zu Krampus am 5. Dezember. Unter dem Motto *Böse Gutes tun* findet die „Ladies Crime Night“ in diesem Jahr im Krimisalon, 1060 Wien, Magdalenenstraße 21, statt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Christine Neumeyer ([austria@moerderische-schwestern.eu](mailto:austria@moerderische-schwestern.eu))

<http://www.moerderische-schwestern.eu/>